© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

FRANZ SPETA

FUNDORTSANGABEN VON SALIX UND POPULUS AUS OBERÖSTERREICH

A. NEUMANN (Wien) hat die Salicaceen in folgenden Herbarien revidiert: OÖ. Landesmuseum in Linz (LI), Naturhistorisches Museum in Wien (W), Bundesforstliche Versuchsanstalt in Wien, die Privatherbarien von E. FEICHTINGER (Linz), F. GRIMS (Taufkirchen/Pram), A. LONSING (Linz), K. H. RECHINGER fil. (Wien, W), F. SORGER (Linz) und B. WEINMEISTER (Linz). Die einheitliche Bestimmung und die erkleckliche Zahl in früherer Zeit falsch bestimmter Belege ließen es angebracht erscheinen, die oberösterreichischen Fundorte nun in einer Kartei zu erfassen und in gekürzter Form zu publizieren.[1] Sie sollen eine Ergänzung zu NEUMANNS (1971) Beobachtungen über *Salix* und *Populus* in Oberösterreich sein. Auf ältere Floren (SAILER; BRITTINGER; VIERHAPPER; DUFTSCHMID; RITZBERGER u. a.) wird hier nicht eingegangen. Lag den damaligen Angaben ein Herbarbeleg zugrunde, so befände sich dieser höchstwahrscheinlich im Herbarium LI oder W, handelt es sich aber um unbelegte Meldungen, wäre eine Nachsuche an Ort und Stelle durchzuführen.

Da ein Großteil der durchgesehenen Belege aus früherer Zeit stammt, findet man eine Reihe von Ortsbezeichnungen, vor allem im Linzer Raum, die heute nicht mehr geläufig sind. Es sei zu ihrer genaueren Lokalisierung auf die Angaben RUTTNERS verwiesen.

Von den Fundorten werden stets die Grund- und Quadrantenzahlen angegeben, damit eine Auswertung der Daten im Zuge der Florenkartierung Mitteleuropas und das Auffinden auf einer Landkarte erleichtert wird.

Salix acutifolia WILLD.

7651/4: Linz-Urfahr, Donaulände.

---

[1] Die Kartei liegt in der Biologischen Abteilung II des OÖ. Landesmuseums in Linz auf. Ihr können genauere Daten jederzeit entnommen werden.

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Salix alba L.

7446/3: Innauen bei Reichersberg. **7446/4**: Innenge Wernstein. **7546/2**: Schärding; Brunnwies. **7547/3**: Taufkirchen/Pram. **7550/3**: Pesenbachtal (ob der Julius-Quelle, Mittermühle). **4647/1**: Andorf, zwischen Winertsham und Gebertsham bei Andorf. **7650/1**: Mühllacken am Pesenbach unter dem Kurpark. **7650/3**: Donauau bei Feldkirchen. **7651/3**: Bei Ottensheim. **7651/4**: Linz (Auen an der Donau, Soldateninsel, Heilham, Exerzierplatz, Hollaberergraben, nächst Schiffswerft, Urfahrwänd, Lustenau, Straßerauen, Urfahr, Margarethen). **7747/1**: Innstaustufe Frauenstein. **7751/2**: Linz (beim Städtischen Wasserwerk, Bauernberg, Niederreith, Kleinmünchen, Wiener Straße, Bahnhof). **7751/4**: Traunauen bei Ebelsberg. **7752/1**: Steyregg; Pfenningberg; Linz-Zizlau. **7752/3**: Zwischen Pichling und Asten. **7752/4**: Kronau bei Enns. **7755/3**: St. Nikola bei Grein an der Donau. **7848/1**: Bei Aistersheim. **7849/1**: Ödt bei Wels. **7850/1**: Dochart-Au bei Wels, Thalheim. **7943**: Ibmer Moor beim Seeleitner See. **7943/4**: Ibmer Moor; beim Torfwerk im Frankinger Moor. **7946/2**: Frankenburg. **7946/4**: Redlbach beim Kreuzbauern-Moor; Fornach. **8048/4**: Grottensee bei Gmunden; südlich vom Strandbad gepflanzt; Traunseeufer beim Froschengut. **8148/1**: Nach dem Hoisen am Traunsee. **8148/2**: Grünberg am Traunsee. **8148/4**: Ebensee (an dem Altwasser der Pfaffing, Rindbachstraße, Plankau). **8149/2**: Bammer im Herndlberg bei Scharnstein. **8150/2**: Micheldorf beim Moosbauerngut. **8151/1**: Krumme Steyrling bei Molln. **8250/4**: Hinterstoder.

Salix alba × *fragilis*

7447/1: Riedlbach bei Esternberg. **7449/1**: Aratberg. **7452/2**: Summerau. **7546/4**: Jechtenham bei Taufkirchen (Ufer der Pram). **7650**: Pesenbachtal. **7650/2**: Bei Rottenegg. **7651/4**: Linz (beim Hafen, Seidlufer, Schiffswerft, Jägermeirweg, Steg, Exerzierplatz, Straßerau, Koglerauen, Heilham, Urfahr). **7653/3**: Zwischen Pfahnlmühle bei Pregarten und Mistlberg. **7745/1**: Mühlheim am Inn. **7751/2**: Linz, Niedernreith. **7751/3**: Traunau bei Traun. **7751/4**: Mönchsgraben bei Ebelsberg; Kleinmünchen. **7752/1**: Linz, Donauauen. **7850**: Wiesingerau im Aschet bei Wels. **7850/1**: Thalheim bei Wels. **8148/2**: Grünberg am Traunsee; Traunsee nach dem Hoisn.

Salix alba ssp. *vitellina* Arc.

7546/2: Brunnental bei Schärding. **7943/2**: Jacken-Moos bei Ibm. **8049/4**: Viechtwang. **8148**: Traunseeostufer beim Froschengut. **8250/4**: Hinterstoder.

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Salix alba ssp. *vitellina* × *babylonica*

7548/2: Wesenufer. **7651/4**: Urfahr. **7749/4**: Bad Schallerbach. **7751/2**: Linz (Park beim Hauptbahnhof, Salesianum, Wiener Straße, Zufahrt zur Wankmüllerhofstraße, am Freinberg). **7947/4**: Gendarmerieposten und Fabriksgelände in Vöcklabruck.

Salix alpina Scop.

8148/2: Traunstein. **8148/3**: Höllengebirge; Hinteres Edltal. **8149/1**: Traunsteingipfel. **8249/3**: Rinnerkogel im Toten Gebirge. **8250/3**: Prielhaus-Klinserscharte; Großer Priel. **8250/4**: Kleiner Priel. **8251/2**: Westliche Feichtauseen am Hohen Nock im Sengsengebirge. **8251/3**: Vorderstoder. **8347/2**: Salzsteig; Jochhöhe. **8350/2**: Hutterer-böden bei Hinterstoder. **8351/1**: Pyhrner Kampl, 2190 m; Warscheneckgruppe. **8351/2**: Warscheneck (Speikwiese). **8351/3**: Hinterstoder (Schrocken). **8351/4**: Warscheneck (Linzer Haus). **8352/1**: Kleiner Pyhrgas bei Windischgarsten. **8352/3**: Großer Pyhrgas bei Windischgarsten. **8547/2**: Gjaidalm.

Salix appendiculata Vill.

7651/3: Dürnberg bei Linz. **7949/1**: Traunfall bei Lambach. **7951/3**: Bad Hall (Kurpark). **8048/4**: Gmunden (an der Traun). **8050/4**: Kirchdorf an der Krems; Heindlboden. **8146/3**: Zwischen Kreuzstein und Scharfling; Plomberg bei Mondsee. **8147/1**: Attersee (Voralpen); Weißenbach am Attersee. **8147/3**: Steinbach und Weißenbach am Attersee. **8147/4**: Langer Graben im Höllengebirge (unten gegen den Ursprung der Aurach); Hochleckenhaus; Hinterer Langbathsee. **8148**: Traunseeufer vor der Gaislücke; Wälder am Traunsee; nächst der Lainaustiege am Traunsee; Stainingerschutt am Traunsee; nach Stainingers Kalkwerk am Traunsee. **8148/2**: Miesweg am Fuße des Traunsteins; Lainautal bei Gmunden. **8148/3**: Kranabettsattel im Höllengebirge. **8148/4**: Traunseeufer an der Sonnsteinstraße; Traunkirchen an der Straße nach Ebensee; Rindbachtal bei Ebensee; Traunseesüdufer; Ebensee; Straße nach Traunkirchen; zwischen Traunkirchen und Ebensee; nördlich von Rindbach; Traunseewestufer unter dem Sonnstein; Traunseeostufer und jenseits der „Ansetz" (unter dem Traunstein). **8149/1**: Laudachseegebiet und aufwärts. **8149/4**: Kasberg (Hansenboden, Predigstuhl, Sepp-Huber-Hütte). **8150/4**: Klaus (an der Windischgarstener Straße, Pieslinggraben). **8246/2**: Schafberg. **8247/4**: Rettenbachklamm bei Bad Ischl. **8248/3**: Totes Gebirge (subalpine Wälder der Hohen Schrott bei Bad Ischl, ca. 1600 m). **8249/4**: In der Röll beim Almsee. **8250/4**: Hinterstoder (an der Steyr). **8251/1**: Steyr-

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

bruck an der Windischgarstener Straße. **8251/3**: Kalmberge bei Goisern, 1500 m. **8347/4**: Goisern/Steg; Steeg/Hallstätter See; Goisern-Steinach. **8348/1**: Sandling; oberhalb Pichlern. **8350/2**: Hinterstoder (an der Steyr, im Weißenbachgraben, am Wasserfall, Polsterlucke). **8351/1**: Oberes Filzmoos am Warscheneck; Huttererböden. **8351/4**: Warscheneck (beim Linzer Haus). **8352/1**: Pyhrgas. **8447/2**: Hallstatt (auf dem Weg zum Salzberg, Soleweg); Gosau (Gosaumühle). **8447/3**: Vorderer Gosausee; Gosaukamm; Scharwandalm, ca. 1200 bis 1400 m. **8447/4**: Dachsteingebiet (auf dem Plassen bei Hallstatt, 1700 m). **8448/1**: Obertraun. **8448/3**: Westabfall des Hagenecks oberhalb der unteren Schönbergalpe; Dachstein (Aufstieg zur Eishöhle von Obertraun aus, ca. 1700 m). **8448/4**: Traunseeostufer (Felsen nördlich des Gutensteines). **8547**: Zwischen Grobgesteinhütte und Adamekhütte am Dachstein.

Salix appendiculata × *aurita*

8347/3: Kahnberg bei Goisern. **8347/4**: Soleweg in Steeg/Hallstätter See.

Salix appendiculata × *caprea*

7752/1: Donauufer in Steyregg. **7945/4**: Schneegattern beim Aufsatzplatz. **8052/3**: Bahnhof Ternberg. **8148/4**: Von Traunkirchen nach Ebensee. **8350/2**: Hinterstoder (Polsterlucke beim Wasserfall, Notwisser, unter dem Notwissergut). **8547/2**: Südhang des Taubenriedels (Dachsteingebiet).

Salix appendiculata × *elaeagnos*

8148/2: Felsufer des Traunsees, der Lainaustiege und der Eisenau; Kalkschutthalde beim „Steininger" bei Gmunden. **8250/4**: Hinterstoder. **8252/3**: Windischgarsten (am Dambach). **8347/4**: Goisern. **8350/2**: Weißenbach in Hinterstoder; Weißenbachtal. **8350/4**: Hinterstoder (Graben vor dem Öttlgut). **8448/1,3**: An der Straße Obertraun — Hallstatt auf Felsen.

Salix appendiculata × *glabra*

8148/2: Gmunden Lainautal (Südspitze des Traunsteines). **8351/2**: Gleinker See.

Salix appendiculata × *purpurea*

8148/4: Ansetz (Traunseeostufer). **8251/4**: Am Dambach gegenüber dem Steyrer Bad bei Windischgarsten. **8252/3**: Am Dambach bei Windischgarsten. **8350/2**: Hinterstoder (Polsterlucke, Stögerwehr, an der Steyr, am Mühlbach der mittleren Säge).

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Salix appendiculata × *waldsteiniana*

8448/3: Dachsteingebiet ober der Schönbergalpe.

Salix aurita L.

7446/4: Innenge Wernstein. **7447/1**: Edtwald bei Freinberg im Sauwald. **7449/1**: Schröck; Stratberg; Raschau. **7450/2**: Afiesl. **7451/2**: Südwestseite des Sternsteins. **7452/3**: Bei Reichenthal; Waldenfels bei Freistadt. **7452/4**: Summerau-Reichental. **7453/1**: Zwischen Prendl und Lichtenau bei Rainbach. **7453/4**: Torfau bei Königsau bei Sandl. **7454/2**: Bad Kreuzen. **7454/4**: Holzreit bei Liebenau; Nordrand des Tannermoores bei Liebenau; Liebenau bei Sandl. **7574/1**: Raad bei Münzkirchen im Sauwald. **7547/2**: Schefberg im Sauwald. **7548/1**: Im Sauwald (Stadl, Paulsdorf bei Kopfing, Gschwendt bei Stadl, Witzenedt bei Kopfing). **7551/1**: Oberneukirchen. **7551/4**: In der Föhrau bei Hellmonsödt; Kirchschlager Moorwiese; bei Rohrbach bei Kirchschlag. **7554/4**: Unterhalb Unterweißenbach. **7647/1**: Andorf; Schärdinger Au. **7647/2**: Rakersedt bei Raab. **7651/2**: Lichtenberg (Kuenöd, Dießenleiten, Giselawarte). **7651/3**: Elendsimmerl hinter dem Pöstlingberg. **7651/4**: Urfahr (Dießenleitengraben, Jägerwiese, Hagen); Linz-Zaubertal; Magdalenaberg bei Linz; Hainzenbachgraben bei Linz. **7652/3**: Pfenningberg oberhalb vom Banglmair. **7745/1**: Bei der Haltestelle Mühlheim. **7746/3**: Bei Gurten. **7747/1**: Frauenstein-Innstufe. **7750/1**: Moor ober Scharten. **7751/2**: Linz-Bauernberg. **7752/1**: Steyregg. **7850/4**: Mosthäuselholz bei Sipbachzell. **7943/1**: Frankinger Moor; Hehermoos westlich vom Holzöstersee. Filzmoos bei St. Peter am Hart. **7943/2**: Ibmer Moos beim Pfeiferanger; Ibm (Heratingersee). **7943/4**: Ibmer Moor beim Torfwerk im Frankinger Moor. **7945/4**: Schneegattern (Aufsatzplatz, am Weg nach Lengau, im Moos, Straße beim Forsthaus Hacken, Hacken, Schoberwehr, am Triftbach, Riedlbach). **7946/4**: Kreuzbauernmoor bei Fornach. **7947/3**: Zipf. **7947/4**: Grillmoos nach Timelkam; am Gerichtsberg an der Straße nach Pilsbach bei Vöcklabruck. **7948/3**: Vöcklabruck (Jägerwiese). **7952/4**: Von Steyr nach Damberg. **8047/1**: Gföhrat bei Gerlham; Seewalchen/Attersee. **8047/2**: Oberegg südlich von Vöcklabruck. **8047/4**: Häfelberg bei Schörfling. **8048/1**: Pranzinger Moos bei Aurach (südlich von Vöcklabruck). **8048/4**: Gmunden (Hecken bei Baumgarten). **8052/2**: Damberg. **8148/1**: Aurachtal bei Ebensee. **8148/4**: Rindbach bei Ebensee. **8150/2**: Untermichldorf. **8151/1**: Leonstein; Pernzell. **8251/2**: Feichtau bei Molln. **8347/3**: Kahnberg bei Goisern.

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Salix aurita × *caprea*

7945/4: Schneegattern (beim Aufsatzplatz). **8347/3**: Goisern: Kalmberg.

Salix aurita × *cinerea*

7651/4: Linz-Urfahr (im Bachl). **7745/1**: Mühlheim. **7945/4**: Schneegattern (am Weg nach Lengau; am Trifthof bei der Schoberwehr; südlich von Moos; beim Forsthaus).

Salix aurita × *purpurea*

7943/3: Bei Wildshut am Inn.

Salix aurita × *repens*

7349: Um Schlägl. **7452/3**: Reichenthal. **7651/1**: Geng/Gramastetten. **7651/2**: Linz-Giselawarte.

Salix babylonica

7651/3: Park von Wilhering. **7651/4**: Linz (Garten des v. Edenberger; Plankgarten; Auberg).

Salix babylonica × *fragilis*

8148/2: Traunseeostufer.

Salix bicolor Ehrl.

7749/3: Schlüßlberg bei Bad Schallerbach. **8148/2**: Am Fuß des Traunsteins bei der Mayralm. **8248/1**: Langwies bei Ebensee.

Salix breviserrata Flod.

8352/3: Pyhrgas.

Salix caprea L.

7446: Innenge Wernstein. **7447/1**: Unterlauf des Großen Kößlbaches im Sauwald. **7449/1**: Stratberg. **7450/2**: Summerau an der Straße nach Reichenthal. **7452/3**: Waldenfels. **7454/1**: Oberer Rosenhofteich. **7546/2**: Innenge bei Formbach. **7646/3**: Antiesenhofen. **4647/1**: Bei Andorf. **7647/3**: Bei Lambrechten. **7647/4**: Zell an der Pram. **7650/1**: Pesenbachtal bei der oberen Klausbrücke; Prälatensteig in Mühllacken; Sechterberg bei Mühllacken. **7651/2**: Haselgraben bei Linz; Lichtenberg; Giselawarte. **7651/3**: Elendsimmerl hinter dem Pöstlingberg; Puchenau; Friesenegg bei Linz; an der Wilheringer Straße; oberhalb der Anschlußmauer. **7651/4**: Linz (Obere Donaulände; Pöstlingberg; Zaubertal; Urfahrwänd; Steinbruch am Donauufer; bei St. Margarethen; Fugerwiese; Fugerwäldchen; Plankgarten; alter Schießstattgraben; Waldblöße vor dem Hainzenbachgraben; Dießenleiten; beim Ursulinenheim; Umschlagplatz; Jägermayr;

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

St. Magdalena). **7652/3**: Pfenningberg (Steinbruch); Plesching. **7653/1**: Pregarten. **7744/1**: Braunau (Klostermühle, Lachforst). **7745/1**: Mühlheim am Inn. **7745/4**: Altheim gegen Polling. **7751/2**: Linz (Bauernberg, Hainzenbachgraben, St. Peter, an der Grillparzerstraße, an der Leondinger Straße, Ziegelwerk Grabnerstraße). **7752/1**: Steyregger Wald; Luftenberg. **7752/3**: Pichling bei Linz. **7752/4**: Eichberg bei Enns. **7753/1**: Schwertberg. **7850/1**: An der Traun bei Wels; Thalheim bei Wels. **7850/3**: Kirchdorfer Straße bei Wels. **7943/2**: Ibmer Moor; Ufer des Heratingersees. **7945/4**: Schneegattern (beim Moos, nächst dem Forsthaus, am Moosrand beim Aufsatzplatz, am Weg von Schneegattern nach Lengau, Schoberwehr). **7947/4**: Pilsbacher Straße bei Vöcklabruck. **7948/2**: Bahnhof in Schwanenstadt. **7949/2**: Fischlham bei Wels. **7951/3**: Bad Hall. **8048/4**: Gmunden. **8145/2**: Zell am Moos (Nordostrand des Sees). **8148/1**: Vichtau bei Altmünster. **8148/2**: Grünberg bei Ebensee. **8148/4**: Rindbach/Traunsee; Ansetz; bei Ebensee. **8150/2**: Gradneralm bei Micheldorf; Georgenberg bei Micheldorf. **8150/4**: Bei Klaus. **8249/2**: In der Röll beim Almsee. **8350/2**: Hinterstoder. **8352/1**: An der Pyhrnstraße bei Spital. **8448/1**: Hallstätter See bei Obertraun.

Salix caprea × *daphnoides*

7652/3: Pleschinger Au; Steinbruch bei Plesching. **7744/1**: Braunau (Fischerau). **7751/2**: An der Budweisbahn bei St. Peter. **7850/1**: Zwischen Thalheim und Schleißheim.

Salix caprea × *elaeagnos*

7850/1: Katzengraben bei Wels. **8146/4**: Attersee (zwischen Burgau und Unterach). **8148/2**: Ansetz am Traunstein bei Gmunden; Hoisen bei Gmunden.

Salix caprea × *purpurea*

7652/3: Plesching. **7751/1**: Linz. **7849/4**: An der Traunleiten. **7850/1**: In einer Schottergrube zu Thalheim. **7850/3**: Schauersberg bei Wels. **8047/4**: Am Weg von Schörfling auf den Hafelberg. **8048/4**: Unterm „Stein" bei Gmunden. **8250/4**: Hinterstoder (an der Steyr; Sägebrüder; Rottal am Reitsteig; an der Brücke der Stögersäge). **8350/1**: Hinterstoder (Aufstieg ins Rottal). **8350/2**: Über der Kirche in Hinterstoder.

Salix caprea × *viminalis*

7446/4: Innenge Wernstein (Innufer unterhalb des Zollhäuschens); Innauen unterhalb Schärding (Kraftwerksbau). **7651/3**: Linz (Bauern-

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

berg beim Sandkeller, Forstlicher Pl. Garten am Bauernberg, Wilheringer Straße oberhalb der Anschlußmauer, Wilheringer Straße vor der Anschlußmauer, Dametzstraße vor dem Nordico). **7651/4**: Donauufer bei Linz (Wilheringer Straße 5). **7745/2**: Polling oberhalb Altheim.

Salix cinerea L.

7349/3: Heinrichsberg. **7452/3**: Waldenfels in der Göll; Michlholz bei Waldenfels. **7453/2**: Oberer Sandlteich. **7453/3**: Beim Brandstetter auf dem Weg von Freistadt zur „Alm". **7453/4**: Königswiesen. **7454/4**: Liebenau bei Sandl. **7547/3**: Taufkirchen/Pram. **7548/1**: Witzenedt bei Kopfing. **7550/3**: Pesenbachtal. **7550/4**: Pesenbachtal zwischen Gerling und Haltestelle Herzogsdorf. **7554/4**: Unterweißenbach.

7646/1: Andorf (Lohstampf am Messenbach; Bäche beim Schönbauer; Eisenbahnviadukt Heizingerau; Sümpfe der Moosleithen bei Herbertsgram). **7646/3**: Bei Lamprechten. **7646/4**: Pramufer bei Zell. **7651/3**: Linz, an der Wilheringer Straße; Puchenau. **7651/4**: Linz (Urfahr beim Ursulinenhain, Teichwiese, Jägerwiese, bei Heilham, beim Bachl in Urfahr, St. Magdalena, Alter Schießstattgraben, Fugerwiese, Fugerwäldchen, Pferdeeisenbahn, Pöstlingberg, Haselgraben, nächst dem Petrinum, Mühle im Bachl). **7652/4**: Ruhstetten bei Katsdorf. **7653/4**: Tragwein im Naarntal. **7654/2**: Naarntal unterhalb Königswiesen. **7744/1**: Braunau (Fischerau). **7745/1**: Altheim (am Pollingerhof, Wagham, gegen Golling); Mühlheim (bei der Haltestelle). **7746/3**: Bei Gurten. **7747/1**: Innstaustufe Frauenstein. **7749/4**: Wallern bei Bad Schallerbach. **7750/1**: Ober Alkoven. **7751/1**: Kürnbergerwald (Weg gegen Ruefling). **7751/2**: Linz (bei Gaumberg, St. Peter, beim Steinbruch nach Gaumberg, hinter dem Freinberg); Leonding. **7754/3**: Freinberggraben südlich von Arbing. **7849/2**: Wels (Linnetholz bei Oberthan, Oberthan, Dümlerwiese). **7850/1**: Thalheim bei Wels. **7850/3**: Kirchdorfer Straße bei Wels. **7851/1**: Bei Niederneukirchen. **7943/2**: Ibmer Moos (Herrenholz); Heratingersee; Jackenmoos. **7943/4**: Ibmer Moor; beim Torfwerk im Frankinger Moor. **7944/4**: Imsee bei Polting. **7945/4**: Schneegattern (Schoberwehr, auf dem Weg nach Lengau, bei der Hackenerbrücke, am Moosrand). **7947/4**: Bei Grillmoos gegen Ungenach; Grüb südlich Ungenach. **7948/2**: Schwanenstadt. **7949/1**: Neydharting. **7950/2**: Schacherteiche bei Kremsmünster. **7951/1**: Unterrohr; Straße Rohr — Bad Hall. **8045/4**: Nordufer des Irrsees. **8047/1**: Gerlham; Gföhrat/Seewalchen; Timelkam, westlich von Grillmoos. **8048/4**: Traunseeufer (Altmünster-Pühret, beim Scho-

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

berstein, Traunseeufer Ost, Steininger). **8052/2**: Damberg. **8145/2**: Zell am Moos. **8146/1**: Mondsee. **8147/3**: Egelsee bei Misling (Atterseegebiet). **8148/2**: Traunseestraße; Traunseeostufer beim Froschengut. **8148/4**: Ebensee (Rindbachstraße, Eschlböck, Jochenwiese südlich vom Traunseeufer). **8152/1**: Kienberg (Steyrling). **8247/1**: Weißenbach am Attersee. **8251/4**: Am Dambach bei Windischgarsten (bei der Säge).

Salix cinerea × *elaeagnos*
7950/2: Kremsmünster (Kremsufer oberhalb der Brücke).

Salix cinerea × *nigricans*
7850/4: Bei Sipbachzell zwischen Wels und Kremsmünster. **7945/4**: Schnegattern (am Trifthof, Rindlbach). **8448/1**: Obertraun.

Salix cinerea × *viminalis*
7647/1: Andorf. **7647/3**: Bei Lamprechten. **7651/3,4**: Donauufer bei Linz, Wilheringer Straße. **7653/1**: Pregarten (Aistufer).

Salix daphnoides Vill.
7446/4: Innenge Wernstein. **7546/4**: Innlände zwischen Schärding und St. Florian. **7645/4**: Stausee Obernberg. **7646/3**: Stausee Obernberg. **7650/1**: Mühllacken; Untermühl. **7650/3**: Brandstatt. **7651/3**: Wilhering. **7651/4**: Linz (Schwimmschule, Urfahr, Furth, Fischerwäldchen, Donauau beim Hafen, Lustenau, Hollaberergraben, Haselgraben bei Magdalena, Donauau beim Sailergütl, Donauufer in der Rosenauerwiese, Straßerau, Margarethen, Seyrlufer). **7652/3**: Plesching bei Linz, oberhalb vom Banglmayr. **7751/2**: Linz-St. Peter. **7751/3**: Traunauen bei Traun. **7752/1**: Bei Steyregg; Ausfluß der Traun; Traunauen unter Zizlau. **7850/1**: Dochhartau unterhalb Wels; Stadtpfarrwiese in Wels. **7946/4**: Redlbach beim Kreuzbauernmoor, Fornach. **7947/3**: Zipf; Zell am Moos. **7950/2**: Kremsmünster (Kremsau). **7952/2**: Steyr-Münichholz. **7952/3**: Um Steyr. **8047/2**: Vöcklabruck (Agerau). **8148/2**: Seeufer am Traunstein bei Gmunden; Traunseeufer hinter dem „Steininger". **8151/1**: Krumme Steyrling bei Molln. **8246**: Wolfgangsee. **8247/4**: Mitterweißenbach.

Salix daphnoides × *elaeagnos*
7651/4: Linz (linkes Donauufer unterhalb Urfahr, am Umschlagplatz, Urfahr). **7751/4**: Traunufer bei Kleinmünchen. **8148/2**: Ansetz am Traunsee.

Salix daphnoides × *nigricans*
7744/1: Braunau am Inn (Schiffgatterl am Innufer).

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Salix daphnoides × *purpurea*
8148/2: „Ansatz" am Traunstein bei Gmunden.

Salix dasyclados Wimm.
7651/4: Pöstlingberg (Taberger). **8148/2**: Traunkirchen (Puchberg am Mühlbach). **8251/4**: Radingermoor bei Windischgarsten. **8347/2**: Anzenau/Goisern.

Salix elaeagnos Scop.
7447/1: Schildorf an der Donau unterhalb Passau. **7651/4**: Linz (Donauufer beim Hafen, Straßerau, Soldateninsel, Urfahr unterhalb der zweiten Brücke, Umschlagplatz). **7652/3**: Plesching (Donauau). **7744/1**: Braunau. **7745/1**: Mühlheim an der Ache. **7745/3**: Altheim an der Ache. **7747/1**: Frauenstein; Ering bei Braunau. **7750/2**: Kirchdorf am Inn (Damm des Stausees). **7751/2**: Linz (St. Peter, Kleinmünchen, Wankmüllerhofstraße). **7751/3**: Traun; Rutzing bei Hörsching; Neubau (Augebiet). **7751/4**: Traunauen bei Ebelsberg; St. Martin bei Linz. **7849/4**: Wels (Wirt am Berg). **7850/1**: Marchtrenk; Wels (Ufer der Traun). **7850/3**: Schauersberg bei Wels. **7943/2**: Jackenmoos bei Ibm. **7947/4**: Vöcklabruck. **7949/1**: Bei Lambach. **7949/2**: Almauen bei Lambach. **7951/3**: Bad Hall. **7952/3**: Steyr. **8047/3**: Attersee. **8145/2**: Zell am Moos. **8148/2**: Geröllhalden am Fuße des Traunsteins; Hoisn bei Gmunden. **8148/4**: Rindbachtal bei Ebensee; linkes Rindbachufer bei Ebensee; Traunseeostufer bei „Ansetz"; Traunseeufer an der Mündung des Rötelseebaches. **8149**: „Kerschbaum Raib" (Traunstein-Umgebung). **8149/1**: Laudach oberhalb von Kranichsteg. **8150/4**: Steyrling. **8247/3**: Weißenbachtal im Höllengebirge. **8247/4**: Bei Bad Ischl. **8248/2**: Ebensee; Offenseebach. **8249/2**: Almsee. **8249/4**: In der Röll beim Almsee. **8250/4**: Hinterstoder. **8251/1**: St. Pankraz. **8347/3**: Kalmberg bei Goisern. **8347/4**: Steeg-Goisern. **8350/2**: Hinterstoder (Steyrer Au, am Weg zum Salzsteigjoch). **8350/4**: Almkogel (Totes Gebirge); **8447**: Dachsteingebiet (Bett des Brandbaches). **8447/1**: Gosau. **8447/2**: Hallstatt; Kalkfelsen an der Straße von Obertraun nach Hallstatt. **8447/4**: Nordhang des Hirlatz (Dachsteingebiet). **8448/1**: Obertrauner Ebene; an der Traun bei Obertraun. **8448/1/3**: Kalkfelsen an der Straße zwischen Obertraun und Hallstatt.

Salix elaeagnos Scop. ssp. *augustifolia*
7547/2: St. Roman (kultiviert im Pfarrhofgarten). **7651/4**: Linz.

Salix elaeagnos × *waldsteiniana*
8347/4: Goisern.

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Salix fragilis L.

7349/3: Heinrichsberg. **7349/4**: Schlägl. **7446/4**: Innenge Wernstein. **7447/1**: Hütt bei Esternberg im Sauwald. **7452/2**: Summerau. **7547/1**: Unterlauf des Großen Kößlbaches im Sauwald. **7547/3**: Taufkirchen/Pram. **7554/1**: Rosenhofteiche bei Sandl. **7554/4**: Ufer der Naarn bei Unterweißenbach. **7555/3**: Königswiesen (1 km SO des Ortes). **7650/1**: Mühllacken; Untermühl. **7651/4**: Linz-Urfahr (Riesenhof, Schiffmühle, Steg, Pöstlingberg, Gerlteich). **7652/1/2**: Gallneukirchen. **7653/1**: Bei Schloß Haus. **7653/3**: Zwischen Pfahnlmühle bei Pregarten und Mistelberg; Tragwein (Pfandlmühl). **7751/2**: Kleinmünchen. **7751/3**: Rutzing. **7751/3/4**: Traunauen bei Traun. **7751/4**: Bei der Stroblmühle in Ebelsberg; Traunauen bei Ebelsberg. **7752/1**: Traunauen bei Ebelsberg. **7752/3**: Mönchsgraben bei Ebelsberg. **7752/4**: Enns (Bahngelände, vom Bahnhof bis zur Ennsbrücke). **7753/2**: Südlich Allerheiligen (Naarntal). **7850/1**: Traunufer bei Wels. **7851/1/3**: Zwischen Nöstlbach und Neuhofen a. d. Krems. **8148/4**: Südliches Traunseeufer bei Eschlböck.

Salix fragilis × *pentandra*

7349/4: Schlägl. **7454/3**: Tal der oberen Waldaist. **7454/4**: Liebenau (1 km SW Schönebener Hof); Windling (Kleines Naarntal südlich von Unterweißenbach). **7947/4**: Wartenburgerwald obern Schäfer bei Vöcklabruck. **8148**: Westufer des Traunsees beim Pirat.

Salix fragilis × *triandra*

7651/4: Donaulände in Linz. **7751/2**: Kleinmünchen. **7753/2**: Naarntal. **8146/1**: Mondsee. **8148/4**: Traunsee-Ostufer unterhalb der „Nassen Wänd" bei Rindbach.

Salix glabra Scop.

7950/2: Kremsmünster (Schacherteich). **8048/4**: Schutthalde des Traunsteins beim Steininger Kalkofen nächst Gmunden. **8051/4**: Schoberstein. **8147**: Höllengebirge am Attersee. **8147/1**: Weißenbach am Attersee; Bachschlucht am Leonsberg. **8147/3**: Aurachkar-Kopf. **8147/4**: Hinterer Langbathsee; Grünalmkogel im Höllengebirge; Hochlecken im Höllengebirge (Latschenzone und Krummholzstufe); Jagahöpfl beim Hochlecken; Langer Graben beim Hochlecken; Grünalmkogel im Höllengebirge. **8148/2**: Geröllhalden am Fuße des Traunsteins; Gmunden; Lainautal; Traunsee; Schutthalden am Nordfuß des Traunsteins. **8148/3**: Feuerkogel; Kranabethsattel im Höllengebirge; Helmesgupf im Höllengebirge; Großer Totengraben, ca. 1400 m (Höl-

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

lengebirge). **8148/3/4**: Gmunden; Felsufer zwischen Lainaustiege und Eisenau. **8148/4**: Gipfel des Erlakogels; Fuß des Sonnsteins an der Straße von Traunkirchen nach Ebensee; Ebensee (Taxenwinkel); Traunkirchen-Ebensee. **8149/2**: Almsee (Geröllhalden). **8149/4**: Kasberg (Steyrling, unterm Predigstuhl). **8150/4**: Steyrling; Klaus; auf der Falkenmauer. **8246/2**: Schafberg bei St. Wolfgang. **8247/1**: Weißenbach am Attersee; Leonsberg. **8249/1**: Offensee (Uferstraße). **8249/4**: In der Röll beim Almsee. **8250/2**: Pernerau-Heindlboden. **8250/4**: Am Lahnaplan vor dem Kleinen Priel. **8251/1**: St. Pankraz; Heindlboden-Steyrbruck. **8251/4**: Windischgarsten. **8252/1**: Mayrreith am Grestenberg. **8347/3**: Kalmberg bei Goisern 1600 — 1800 m. **8347/4**: Steeg/Hallstätter See. **8350/2**: Hinterstoder (Weg zur Dietlhöhle, am Weg zum Salzsteigjoch, Huttererböden, Kalkgerölle im Weißenbach, Schutthalden im Eingang zur Polsterlucke, Weißenbachtal). **8351**: Warscheneck. **8351/1**: Hutterer Höß. **8351/2**: Dümler-Hütte (Roßleiten); Dümler-Hütte-Speikwiese; Linzer Haus am Warscheneck; am Gleinkersee. **8352/1**: Kleiner Pyhrgas. **8446/4**: Zwieselalm, 1500 m. **8447/3**: Dachsteingebiet (Gosaukamm, Scharwandalm, 1500 — 1600 m). **8447/4**: Dachstein (Bärengasse, Tiergarten zwischen Waldbachstrub und Simony-Hütte); Nordhang des Hirlatz (Schutthalde); auf dem Plassen bei Hallstatt, 1800 m. **8448/3**: Bei Krippenbrunn; gegen den Speikberg, ca. 1800 m. **8547/4**: Goisern (auf dem Kalmberg).

Salix glabra × *nigricans*

7752/1: Steyregg. **8147**: Höllengebirge am Attersee. **8148/2**: Kalkgerölle beim Steininger am Traunsee. **8148/4**: „Ansetz" (Traunsee-Ostufer). **8151/2**: Innerbreitenau. **8251/4**: Windischgarsten (Fußweg vom Zyrerkogel zum Veichltal). **8347/3**: Kalmberg bei Goisern. **8347/4**: Steeg/Hallstätter See. **8350/2**: Hinterstoder (westlich vom Dietlgut, Polstersand, Polsterlucke, ober der Polstermauer). **8447/4**: Dachstein zwischen Hallstatt und Tiergartenhütte. **8448/1**: Obertraun; Ufer des Hallstätter Sees zwischen Obertraun und Hallstatt.

Salix glabra × *retusa*

8148/2: Traunstein. **8148/3**: Höllengebirge („Große Doline" hinter „Gaßl Niedern", Helmesgupf, Feuerkogel). **8248/1**: Höllengebirge („Höllkogel", ca. 1700 m). **8447/4**: Dachsteingebiet (auf dem Plassen bei Hallstatt).

Salix glabra × *waldsteiniana*

8347/4: Steeg/Hallstätter See (Soleweg).

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Salix gracilistyla MIG.
7951/3: Bad Hall (im Kurpark).

Salix herbacea L.
8352/3: Pyhrgas.

Salix mielichhoferi SAUT.
8446/4: Dachsteingebiet (Zwieselalm, 1600 m).

Salix muscina DODE
7651/4: Linzer Brückenkopf (Obere Donaulände).

Salix nigricans SM.
7446/4: Innenge Wernstein. **7452/2**: Summerau. **7554/1**: Rosenhofteiche bei Sandl. **7546/2**: Schärding (Innau). **7546/2/4**: Innufer zwischen Schärding und St. Florian. **7646/3**: Innauen bei Reichersberg. **7647/1**: Andorf (in der Ötz). **7650/3**: Donauufer bei Goldwörth. **7651/2**: Giselawarte. **7651/4**: Linz (Forstliche Pflanzenschulen, Donauauen). **7652/3**: Plesching bei Linz. **7744/1**: Braunau (nächst der Ranshofener Klostermühle, Fischerau). **7744/3**: Osternberg bei Braunau. **7746/4**: Tummeltsham. **7747/1**: Frauenstein (Innstaustufe). **7850/1**: Bei Wels. **7943/2**: Heratingersee bei Ibm. **7943/4**: Ibmer Moor (beim Torfwerk im Frankinger Moor). **7945/4**: Schneegattern (Rindlbach, Brücke am Triftbach, Moorwiese). **7947/4**: Agerau bei Vöcklabruck. **7948/3**: Agerau bei Vöcklabruck. **7949/1**: Neydharting. **7950/2**: Kremsmünster (rechtes Kremsufer oberhalb der Brücke). **7952/3**: Steyr (Ufer der Steyr). **8044/2**: Grabensee; Obertrumer Seen (Grenze zwischen Oberösterreich und Salzburg). **8047**: Attersee. **8048/4**: Gmunden (Seebahnhof). **8051/4**: Am Schoberstein. **8145/2**: Zell am Moos (Nordostrand des Sees, im Moos). **8146/1**: Seeufer bei Mondsee. **8147/3**: Vorderer Gosausee. **8148/2**: Hollereck bei Altmünster (Traunseeufer). **8148/4**: Ebensee (Straße nach Traunkirchen, Taxenwinkl, Rindbachstraße, Rindbach); Hochsteinalm bei Traunkirchen. **8149/1**: Ufer des Laudachsees bei Gmunden. **8153/1**: Großreifling. **8246/1**: Mondsee; Kreuzstein-Scharfling. **8246/4**: Zwischen St. Wolfgang und Strobl (Seeufer). **8247/1**: Bei Weißenbach/Attersee. **8247/4**: Pfandl bei Bad Ischl; Bad Ischl, rechtes Traunufer. **8248/1**: Ebensee (Plankau). **8249/2**: **8251/3**: Vorderstoder (Ufer der Loisach). **8251/4**: Bei Windischgarsten. **8347/2**: Bei Lauffen nächst Bad Ischl. **8347/3**: Goisern; Kalmberg. **8347/4**: Goisern-Steinach; Steeg/Hallstätter See. **8350/2**: Hinterstoder (Johanneshof, im Weißenbach, am Loigisbach, Weg zum Nicker, Polsterlucke, Schiederweiher). **8351/2**: Dümler-Hütte. **8447/1**: Gosau. **8447/2**: Soleleitungs-

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

weg bei Hallstatt. **8448/1**: Bei Obertraun am Hallstätter See. **8448/2/3**: Obertraun gegen Hallstatt.

Salix nigricans Sm. cv. *cotinifolia*
7454/1: Rosenhofteiche bei Sandl.

Salix nigricans × *repens*
8145/2: Zell am Moos (im Moos gegen Oberhofen).

Salix pentandra L.
7453/2: Torfmoore bei Sandl.

Salix purpurea L.
7446/4: Innenge Wernstein. **7447/1**: Schildorf an der Donau unterhalb Passau (Donauufer). **7547/3**: Taufkirchen/Pram. **7548/2**: Nördliches Donauufer bei Niederranna. **7647/1**: Andorf (an der Pram, am Messenbach beim Eisenbahnviadukt bei Schießedt). **7649/1**: Sankt Agatha (Berglehne). **7650/1/3**: Mühllacken/Pesenbach; Niedermühl. **7650/3**: Donauauen bei Eferding. **7651/3**: Donauau bei Plesching. **7651/4**: Linz (am Hollaberergraben, Straßerau, beim Bachl in Urfahr, Lustenau, beim Exerzierplatz, Donauau beim Hafen, Urfahrwänd, Donauau bei Plesching, Furth, bei St. Margarethen, beim Mauthäuschen, Alte Schießstätte, Seyrlufer). **7652/3**: Banglmayr-Au; Steinbruch bei Plesching. **7745/1**: Mühlheim am Innufer. **7747/1**: Frauenstein (Innstufe). **7749/4**: Bad Schallerbach. **7751/2**: Linz (beim Delta-Werk in der Kudlichstraße, Freinberg, Bauernberg, Kleinmünchen, beim Wasserwerk). **7751/3/4**: Traunau bei Traun. **7751/4**: Traunauen bei Ebelsberg; St. Martin bei Linz. **7752/1**: Donauau bei Steyregg; Zizlau, an der alten Eisenbahnbrücke. **7755/3**: Bei Grein. **7850/1**: Traunauen bei Wels; Mühlbach bei Wels. **7943/1**: Heher Moor westlich von Holzöster. **7943/2**: Ibmer Moor. **8047/1**: Gerlham; Gföhrat. **8048/4**: Seeufer am Traunstein bei Gmunden. **8146/1**: Mondsee. **8148/2**: Seeufer am Traunstein nach dem Hoisn; „Ansetz" am Traunstein. **8148/4**: Traunsee bei Rindbach; Traunkirchen; Traunsee-Ostufer beim Froschengut; Ebensee-Rindbach (Jocherwiese). **8150/4**: Klaus. **8247/1**: Burgau-Unterach. **8252/3**: Windischgarsten (um den Wurbauerkogel). **8347/4**: Goisern. **8350/2**: Hinterstoder (Polsterlucke, an der Steyr). **8448/1**: Obertraun (Ufer des Mühlbaches).

Salix purpurea × *repens*
8347/4: Steeg/Hallstätter See.

Salix purpurea × *viminalis*
7446/4: Innenge Wernstein. **7454/1**: Rosenhofteiche bei Sandl

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

(Ufer). **7547/3**: Taufkirchen/Pram. **7647/1**: Moosleiten bei Andorf (Ufer der Pram). **7649/4**: Schaumburg bei Eferding. **7650/3**: Donauauen bei Eferding. **7651/4**: Linz (Lustenau, bei Furth, St. Margarethen, Hornbachgraben). **7652/3**: Plesching (Au beim Banglmayr). **7745/1**: Achufer bei Altheim. **7745/2**: Oberndorf-Altheim. **7747/1**: Am Paltenbach bei Frauenstein. **7751/2**: St. Peter; Traunau bei der Spinnerei; am Mühlbach bei Kleinmünchen; Angererbrücke bei Kleinmünchen. **7752/1**: Donauau bei Steyregg. **7849/1**: An der Traun bei Ödt. **7850/1**: Traunufer bei Wels. **7946/2**: Bei Frankenburg. **8045/4**: Nordufer des Irrsees.

Salix repens L. ssp. *incubacea* L.

7451/3: Leonfelden (Nordkammweg). **7452/2**: Torfmoor bei Kerschbaum bei Rainbach bei Freistadt; Summerau. **7452/3**: Straßholz bei Reichenthal; Summerau; Waldenfels, Reichenthal. **7452/4**: Labacher Moor bei Freistadt. **7547/1**: Münzkirchen; Penzingerdorf (Sauwald). **7574/2**: Nordseite des Schefberges (Sauwald). **7548/1**: Hötzenedt nördlich von Kopfing; Moor bei Hötzenedt; bei Simmling; Stadl (Sauwald). **7548/3**: Grafendorf bei Kopfing. **7551/4**: Rohrbach bei Kirchschlag; Hellmonsödt; Föhrau bei Hellmonsödt; Glasau-Kirchschlag. **7647/1**: Moosleiten bei Andorf (Flachmoor). **7651/2**: Dießenleiten-Lichtenberg; Giselawarte; **7651/3**: Koglerau nächst Pöstlingberg. **7651/4**: Linz (Bürgerwiese, Fügergütl-Wiese). **7652/1**: Gallneukirchen. **7744/2**: St. Peter am Hart bei Braunau. **7747/1**: Frauenstein-Innstaustufe. **7752/1**: Steyregg (Lachstadt). **7943/2**: Jackenmoos; Pfeifferanger im Ibmer Moor. **7946/3**: Streuwiesen (Moor im Redltal bei Fornach). **8045/2**: Rabenschwandtner Moor. **8047/1**: Eglsee bei Steindorf (Seewalchen); Gföhrat bei Gerlham (Seewalchen). **8145/2**: Zell am Moos. **8147/3**: Eglsee (oberhalb Stockwinkl/Attersee). **8251/4**: Windischgarsten (im Edlbacher Torfmoor). **8252/3**: Edlbach bei Windischgarsten. **8347/4**: Goisern.

Salix repens L. ssp. *repens*

7744/2: St. Peter am Hart bei Braunau. **7943/4**: Ibmer Moor; Frankinger Moor. **7949/1**: Torfgründe bei Neydharting nächst Lambach.

Salix repens L. ssp. *rosmarinifolia* L.

7452/3: Reichenthal (Straßholz); Hellmonsödt und Reichenau. **7452/4**: Labacher Torfmoor bei Freistadt. **7551/4**: Hellmonsödt und Reichenau.

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Salix reticulata L.

8148/4: Traunstein bei Gmunden. **8249/3**: Woising (Totes Gebirge). **8351**: Warscheneck (Schutzhaus); Stoderalpen. **8351/1**: Pyhrner Kampl, 2190 m. **8351/2**: Windischgarsten (am Gleinkersee); auf Kalk an der Frauenscharte bei Windischgarsten. 1600 — 2000 m. **8351/3**: Lahnerfeld am Warscheneck. **8352/3**: Ober der Krummholzregion des Großen Pyhrgas. **8547/2**: Dachsteingebiet (Gjaidstein, 2200 m).

Salix retusa L.

8148/3: Höllengebirge (Alberfeldkogel, Helmesgupf, Große Doline hinter dem Edltal, zwischen Höllenkogelmulde und Todtengraberköpfe, 1750 m). **8149/1**: Traunstein. **8149/4**: Kasberg bei Grünau. **8248/3**: Hohe Schrott (Kotalpe). **8249/3**: Rinnerkogel im Toten Gebirge. **8250/2**: Unter dem Schneefeld am Großen Priel. **8250/3**: Großer Priel (Schneefelder). **8251/2**: Krumholzregion und Gipfel des Hohen Nock. **8251/4**: Windischgarsten. **8350/2**: Oberste Huttererböden in Hinterstoder. **8351/1**: Hochmölbling-Pyhrner Kampl. **8351/2**: Warscheneck (Speikwiese, Brunnsteiner See, Lahnerfeld, Dümler-Hütte, Roßleithen). Windischgarsten, am Gleinkersee. **8351/4**: Warscheneck (Linzer Haus). **8352/3**: Großer Pyhrgas bei Spital. **8447**: Dachstein, Reitweg. **8447/2**: Sarstein bei Hallstatt. **8447/3**: Gosausee. **8447/4**: Dachsteingebiet (auf dem Plassen bei Hallstatt, Simonyhütte). **8448/3**: Speikberg im Dachsteinmassiv; Matte am Däumelsüdfuß (Dachstein). **8547/2**: Nächst der Adamekhütte; Kleiner Gjaidstein.

Salix rigida Muhl.

7447/1: Schildorf an der Donau unterhalb Passau.

Salix sachalinensis Schm.

7349/1: Ulrichsberg. **8148/4**: Ebensee (in der Nähe der Schatzlsäge).

Salix serpyllifolia Scop.

8250/3: Prielgrat. **8351/1**: Warscheneck (Plateau, 2350 m). **8351/3**: Hochmölbing (Stmk.). **8547/1**: Dachsteingebiet (Gosaukamm, Bischofsmütze). **8547/2**: Dachsteingebiet (Gjaidstein, Hochkreuz).

Salix triandra L.

7651/4: Linz, Donaulände. **7947/4**: Westlich vom Grillmoos zwischen Timelkam und Ungenach.

Salix triandra L. ssp. *discolor*

7446/4: Innenge Wernstein. **7447/1**: Donau bei Achleiten (unter-

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

halb von Passau). **7646/3**: Innauen Reichersberg. **7650/3**: Aschach (Mündung bei Brandstatt). **7651/4**: Lustenau beim Gasthaus „Zum Großen Herrgott"; Linz (Urfahrer Au, Donauau beim Hafen, Auberg, Schwimmschule). **7652/3**: Auen an der Donau beim Banglmayr (Steinernes Brückl); Katzenau (Linz). **7751/2**: Kleinmünchen; Traunau bei Kleinmünchen. **7752/1**: Donauau bei Steyregg. **7850/1**: Ufer der Traun bei Wels. **7947/4**: Vöcklabruck (Wartenburger Wald, Altmannsdorf). **8146/1**: Mondsee. **8148/4**: Ebensee (Rindbach, Greuth bei der Schiffhütte, Plankau, Rindbachstraße nach der Einfahrt zur „Seestation"). **8248/1**: Ebensee (Plankau südlich bei Roith). **8350/2**: Polsterlucke in Hinterstoder.

Salix triandra L. ssp. *triandra*

7546/2: Schärding. **7546/3**: Ufer der Pram zwischen Schärding und Gopperding. **7546/4**: Taufkirchen/Pram (Jechtenham). **7547/3**: Taufkirchen/Pram (Kapelln). **7647/1**: Andorf an der Pram zwischen der Brücke und dem Müllersteg. **7650/2**: Am Bachrand bei Rottenegg. **7651/3**: Donauufer an der Wilheringer Straße; Wilheringer Auen. **7651/4**: Linz (Donaukai, St. Margarethen im rechten Ufer der Donau, Exerzierplatz, Schwimmschule, Donauau beim Hafen). **7653/1**: Pregarten. **7751/2**: Kleinmünchen (Traunauen). **7752/1**: Steyregg (Donauau). **7850/1**: Bei Wels (Kochhießel-Au; Schüttinsel bei Wels). **7850/3**: Thalheimer Au bei Wels. **7947/4**: Einwald nördlich Vöcklabruck. **8048/4**: Gmunden (Grottensee). **8147/4**: Am Taflerklaussee (Höllengebirge).

Salix triandra × *viminalis*

7447/1: Schildorf an der Donau unterhalb Passau (Donauufer). **7752/1**: Donauau bei Steyregg.

Salix viminalis L.

7447/1: Schildorf unterhalb Passau. **7453/3**: Mitterbach bei Sandl. **7546/4**: Pramufer zwischen Schärding und Gopperding. **7547/3**: Taufkirchen/Pram. **7646/3**: Antiesenhofen. **7647/1**: Andorf an der Pram (bei der Kapelle in Winertsham, Großschörgern, Hebertspram, Moosleiten). **7650/1**: Aschach an der Donau; Straßengraben in Gerling unter dem Wirtshaus. **7650/4**: Auen bei Wilhering. **7651/4**: Linz (Auen beim Fischer in Gries, Pleschinger Au, Donauufer beim Hafen, Donauufer oberhalb Linz, Straßerauen, Schotterbank am Ufer der Donau bei St. Margarethen, Umgebung Linz-Steg, an der Wilheringer Straße oberhalb der Anschlußmauer, Furth beim Waschhäusel, Alte

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Schießstätte, beim Tankhafen, bei der 2. Donaubrücke, unterhalb der 1. Donaubrücke). **7652/3**: Plesching beim Banglmayer. **7653/1**: Pregarten. **7745/3**: Altheim-Oberndorf. **7749/4**: Wallern bei Bad Schallerbach (Ufer des Innbaches). **7750/1**: Eferding. **7751/2**: Au der Donau bei St. Peter; Linz-Bauernberg. **7751/3/4**: Traunau bei Traun. **7752/1**: Steyregg (Donauau); Auen bei Zizlau. **7943/2/3**: Ibmer Moos. **8148/2**: Traunseeufer bei der Kleinen Ramsau. **8148/4**: Traunseeufer (beim Froschengut).

Salix waldsteiniana Willd.

8147: Steingebirge am Attersee. **8147/3**: Höllengebirge (zwischen Stieg und Brennerin). **8147/4**: Langer Graben beim Hochlecken; Jagahöpfl beim Hochlecken. **8148/3**: Feuerkogel; Höllengebirge (Alberfeldkogel, Helmeskogel, Kranabethsattel). **8148/4**: Gipfel des Erlakogels. **8149/4**: Kasberg bei Grünau (Sepp-Huber-Hütte). **8150/2**: Auf dem Kalbling bei Micheldorf; auf der Gradnalpe (Kalbling). **8150/3**: Kasberg (Steyrling). **8150/4**: Kremsmauer. **8246/2**: Schafberg. **8248/3**: Hohe Schrott (Totes Gebirge). **8248/4**: Aufstieg zur Hochkogelhütte (Totes Gebirge). **8249/3**: Rinnerkogel und Rinnerschütt (Totes Gebirge). **8250/3**: Großer Priel. **8251/1/3**: Westseite des Tamberges zwischen Vorderstoder und St. Pankraz. **8251/2**: Tamberg bei St. Pankraz. **8251/3**: Vorderstoder (Trümmerfeld). **8346/4**: Gamsfeld Haberfeld bei Goisern. **8347/3**: Kalmberg bei Goisern. **8350/2**: Aufstieg zu den Huttereralpen. **8351/2**: Warscheneck (Seeleiten beim Brunnsteinsee, Abstieg von der Dümler-Hütte). **8351/3**: Großer Pyhrgas. **8351/4**: Warscheneck (Linzer Haus). **8352/1**: Pyhrgas (Gowilalm); Kleiner Pyhrgas. **8352/3**: Großer Pyhrgas oberhalb der Krummholzregion. **8446/4**: Zwieselalm. **8447/3**: Gosausee. **8447/4**: Dachstein (Eiskar am Grünkogel, Plassen, nächst der Simonyhütte, bei der Martinswand). **8448/1**: Obertraun. **8448/3**: Krippengassen (Dachstein); oberhalb der 2. Eishöhle gegen den Speikberg, 1700 — 1800 m; Abhang des Dämelkogels gegen die Schönbergalm, 1800 m. **8547/2**: Dachstein (zwischen Grobgesteinhütte und Adamekhütte; Moräne am Südhang des Taubenriedels).

Populus alba L.

7651/4: Urfahr-Haselgraben; Donauauen Linz. **7744/1**: Braunau (Innauen).

Populus canadensis Moench. = *P.* × *euamericana* Ghin.

7454/1: Rosenhofteich bei Sandl.

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Populus deltoides × *nigra*
7651/4: Linz.

Populus deltoides × *nigra* cv. *Marylandica*
7547/3: Taufkirchen/Pram. **7648/1**: St. Willibald.

Populus deltoides × *simonii*
7546/4: Roßbach bei Suben.

Populus × *gileadensis* ROUL
7648/1: St. Willibald. **7651/4**: Linz (bei der 2. Donaubrücke). **7751/2**: Linz (Wiener Straße). **8447/3**: Hallstätter See.

Populus maximowiczii × ?
7546/4: Roßbach bei Suben.

Populus nigra L. s. str.
7647/1: Andorf. **7647/4**: Zell/Pram (Pramersdorf). **7651/4**: Linz. **7652/3**: Linz (Pleschinger Au).

Populus nigra var. *italica* DUROI
7651/4: Linz (Scharitzer Garten). **7751/2**: Linz-Freinberg.

Populus tacamahaca MILL.
7647/1: Adorf. **7651/4**: Linz. **8447/3**: Hallstätter See. **8448/1**: Obertraun.

Populus tremula L.
7647/1: Andorf (Burgstall). **7651/4**: Linz (Urfahr-Bachl, Haselgraben, Freinberg unter dem Aussichtsturm). **7653/1**: Zwischen Gaisbach und Schloß Haus.

ZUSAMMENFASSUNG

Folgende Arten sind in den Herbarien LI, W, K. H. Rechinger fil., F. GRIMS, E. FEICHTINGER, A. LONSING, F. SORGER, B. WEINMEISTER oder der Bundesforstlichen Versuchsanstalt in Wien aus Oberösterreich belegt (* bedeutet, daß diese Art nur kultiviert vorkommt): *S. acutifolia* WILLD.*, *S. alba* L., *S. alba* L. ssp. *vitellina** (L.) ARCANG.*, *S. alpina* SCOP., *S. appendiculata* VILL., *S. aurita* L., *S. babylonica* L.*, *S. bicolor* EHRL.*, *S. breviserrata* FLODERUS, *S. caprea* L., *S. cinerea* L., *S. daphnoides* VILL., *S. elaeagnos* SCOP., *S. elaeagnos* SCOP. ssp. *angustifolia*, *S. fragilis* L., *S. glabra* SCOP., *S. gracilistyla* MIG.*, *S. her-*

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

bacea L., *S. mielichhoferi* SAUT., *S. muscina* DODE *, *S. nigricans* SM., *S. nigricans* SM. cv. *cotinifolia* *, *S. pentandra* L., *S. purpurea* L., *S. repens* L. ssp. *incubacea* HARTM., *S. repens* L. ssp. *repens, S. repens* L. ssp. *rosmarinifolia* (L.), *S. reticulata* L., *S. retusa* L., *S. rigida* MUHL.*, *S. sachalinensis* SCHM.*, *S. serpyllifolia* SCOP., *S. triandra* L. ssp. *discolor* (WIMM. et GRAB.) ARCANG., *S. triandra* L. ssp. *triandra, S. viminalis* L., *S. waldsteiniana* WILLD. *Weiters liegen Herbarbelege* folgender Bastarde aus Oberösterreich auf: *S. alba* × *fragilis, S. alba* ssp. *vitellina* × *babylonica* *, *S. appendiculata* × *aurita, S. appendiculata* × *caprea, S. appendiculata* × *S. elaeagnos, S. appendiculata* × glabra, S. appendiculata × S. purpurea, S. appendiculata × S. waldsteiniana, *S. aurita* × *caprea, S. aurita* × *cinerea, S. aurita* × *purpurea, S. aurita* × *repens, S. babylonica* × *fragilis**, *S. caprea* × *daphnoides, S. caprea* × *elaeagnos, S. caprea* × *purpurea, S. caprea* × *viminalis, S. cinerea* × *elaeagnos, S. cinerea* × *nigricans, S. cinerea* × *viminalis, S. daphnoides* × *elaeagnos, S. daphnoides* × *nigricans, S. daphnoides* × *purpurea, S. elaeagnos* × *waldsteiniana, S. fragilis* × *pentandra, S. fragilis* × *triandra, S. glabra* × *nigricans, S. glabra* × *retusa, S. glabra* × *waldsteiniana, S. nigricans* × *repens, S. purpurea* × *repens, S. purpurea* × *viminalis, S. triandra* × *viminalis, S.* × *dasyclados* WIMM.*.

Es konnten also *S. breviserrata* FLODERUS, *S. mielichhoferi* SAUT. und *S. serpyllifolia* SCOP. als neu für Oberösterreich nachgewiesen werden. *S. hastata,* die nach JANCHEN in Oberösterreich vorkommen soll, liegt in keinem der angegebenen Herbare aus unserem Bundesland auf. Folgende Weidenbastarde waren für Oberösterreich nicht gemeldet: *S. appendiculata* × *S. aurita, S. appendiculata* × *S. waldsteiniana, S. cinerea* × *S. elaeagnos, S. daphnoides* × *S. nigricans, S. elaeagnos* × *S. waldsteiniana, S. glabra* × *S. waldsteiniana* und *S. nigricans* × *S. repens.* Eine Reihe von Bastarden soll dagegen laut JANCHEN in Oberösterreich vorkommen, jedoch liegt davon kein Beleg auf: *S. alba* × *S. pentandra, S. alpina* × *S. retusa, S. caprea* × *S. nigricans, S. nigricans* × *S. purpurea, S. caprea* × *S. cinerea, S. appendiculata* × *S. cinerea, S. aurita* × *S. elaeagnos, S. aurita* × *S. viminalis, S. elaeagnos* × *S. purpurea und S. alba* × *S. triandra* (diesen Bastard gibt es nach A. NEUMANN nicht!). Da in den durchgesehenen Herbarien nicht wenige Belege falsch bestimmt waren, ist es angeraten, die nicht bestätigten Angaben über ein Vorkommen in Oberösterreich zu überprüfen.

© Naturkdl. Station Stadt Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Einige kultivierte Weiden waren bisher ebenfalls aus Oberösterreich nicht gemeldet: *S. acutifolia* WILLD., *S. gracilistyla* MIG., *S. muscina* DODE, *S. nigricans* SM. cv. *cotinifolia, S. rigida* MUHL. und *S. sachalinensis* SCHM.

Von der Gattung *Populus* sind folgende Arten und Bastarde aus Oberösterreich belegt: *P. alba* L., *P.* × *euamericana* GUIN. cv. *Serotina, P. deltoides* × *nigra* cv. *Marylandica, P. deltoides* × *simonii, P.* × *gileadensis* ROUL., *P. maximoviczii* × ?, *P. nigra* L., *P. nigra* L. var. *italica* DUROI, *P. tacamahaca* MILL. und *P. tremula* L.

SCHRIFTTUM

Brittinger, C. (1862): Flora von Oberösterreich ... Verh. Zool.-Bot. Ges. Wien **12**, 977 — 1140.

Duftschmid, J. (1876): Die Flora von Oberösterreich. II. Bd., Linz.

Janchen, E. (1956 — 1967): Catalogus florae Austriae. I — IV und Ergänzungshefte 1 — 4.

Neumann, A. (1971): *Salix*- und *Populus*-Fundorte in Oberösterreich; Beobachtungen seit 1958. Mitt. Bot. Arbeitsgem. OÖ. Landesmuseum Linz **3/1**, 3 — 10.

Ritzberger, E. (1910 — 1911): Prodromus einer Flora von Oberösterreich. II. Teil, Heft 1 + 2, Verein f. Naturkunde, Linz.

Ruttner, A. (1957): Die Pflanzenwelt des Großraumes von Linz vor 100 Jahren. III. Teil. Naturkundl. Jb. d. Stadt Linz 1957, p. 9 — 50 + 1 Karte.

Sailer, F. S. (1841): Die Flora Oberösterreichs. Q. Haslinger, Linz, Bd. II.

Vierhapper, F. (1886): Prodromus einer Flora des Innkreises in Oberösterreich. II. Teil. Jahresbericht k. k. Staatsgymnasium Ried.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Franz Speta
Karl-Renner-Straße 4/IX/47
4045 Linz-Dornach

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz (Linz)

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: 19

Autor(en)/Author(s): Speta Franz

Artikel/Article: Fundortsangaben von Salix und Populus aus Oberösterreich 55-75